

Da sprachē sie zu yhm / Herre / gib vns allwege solch brod / Jhe
sus aber sprach zu yhn / ich bynn das brod des lebens / wer zu myr
kompt / den wirt nicht hungern / vnd wer an mich glewbet / den wirt
nymer mehr dursten / Aber ich habs euch gesagt / das yhr mich gese-
hen habt vnd glewbet doch nicht / Alles was myr meyn vater gibt /
das kompt zu myr / vnnd mer zu myr kompt / den werd ich nicht hyn-
aus stoffen / denn ich bynn vom hymel komen / nicht das ich meynen
willē thu / sondern des / der mich gefand hat / Das ist aber der wille
des vatters der mich gefand hatt / das ich nichts verliere von allem
das er myr geben hatt / sondern das ichs auff erwecke am iungsten
tag / Das ist aber der wille des / der mich gefand hatt / das / wer den
son sihet vnd glewbet an yhn / habe das ewige leben / vnnd ich werd
yhn aufferwecken am iungsten tage.

Da sprachē sie zu yhm / Herre / gib vns allwege solch brod / Jhe
sus aber sprach zu yhn / ich bynn das brod des lebens / wer zu myr
kompt / den wirt nicht hungern / vnd wer an mich glewbet / den wirt
nymer mehr dursten / Aber ich habs euch gesagt / das yhr mich gese-
hen habt vnd glewbet doch nicht / Alles was myr meyn vater gibt /
das kompt zu myr / vnnd wer zu myr kompt / den werd ich nicht hyn-
aus stoffen / denn ich bynn vom hymel komen / nicht das ich meynen
willē thu / sondern des / der mich gefand hat / Das ist aber der wille
des vatters der mich gefand hatt / das ich nichts verliere von allem
das er myr geben hatt / sondern das ichs auff erwecke am iungsten
tag / Das ist aber der wille des / der mich gefand hatt / das / wer den
son sihet vnd glewbet an yhn / habe das ewige leben / vnnd ich werd
yhn aufferwecken am iungsten tage.

*Das Neue Testament Deutsch – Lutherův
překlad Nového zákona, vydání v září 1522
Janovo evangelium 6,34–40
Nabore: odstavec původního textu, list LXIX b
Württembergische Landesbibliothek Stuttgart
Dole: transliterace textu*

